UNITED DANCE ORGANISATION

GERMANY

Rules & Regulations
UDO Germany
2027

UNITED WE DANCE

INHALTSVERZEICHNIS

Abschnitt
Seite

Titel
1
Inhaltsverzeichnis
2
General Rules
3–6
Verhaltenskodex
7
Wichtige Informationen vor dem Event
8
Registration
9
Qualifikation
10
Alters- und Leistungsklassen
11–13
Solo, Duo & Trio/Quad Judging
14
Musik & Musikrichtlinien
15–16
Teams & Supercrews
17–23
Parent Teams/ Parent & Child
24
Battle Rules
25–29
Fragen & Kontakt
30

GENERAL RULES

UDO steht für Offenheit und Vielfalt im Tanz: Jede:r Tänzer:in ist willkommen – von privaten Tänzer:innen über Tanzschulen bis hin zu Vereinen und Crews.

Altersverifikation
UDO behält sich das Recht vor, eine Altersverifikation durchzuführen. Teilnehmende unter 18 Jahren müssen ihr Alter auf Verlangen durch einen gültigen Lichtbildausweis (z. B. Personalausweis oder Reisepass) nachweisen.
Darüber hinaus behält sich UDO vor, nach dem Zufallsprinzip direkt nach dem Auftritt die Identität der Teilnehmenden, das angegebene Alter sowie die im System hinterlegte Besetzung zu überprüfen.
Abweichungen zwischen den hinterlegten Angaben und den tatsächlichen Gegebenheiten, insbesondere hinsichtlich Alter, Identität oder Besetzung, können zur Disqualifikation führen.
Weitere Informationen finden Sie in den Event-Informationen.

Mehrfachstarts in Wettbewerbskategorien
Teilnehmende dürfen in den verschiedenen Wettbewerbskategorien (Team, Solo, Duo, Trio/Quad, Supercrew und Battles) starten. Ein mehrfacher Start in derselben Kategorie ist nicht zulässig, unabhängig von der jeweiligen Alters- oder Leistungsklasse. Das bedeutet, dass jede:r Tänzer:in pro Event nur einmal in den Kategorien Team, Solo, Duo, Trio/Quad, Supercrew bzw. Battle antreten darf.
Ausdrückliche Ausnahme bei Ausfall eines Teammitglieds
Kann ein registriertes Teammitglied aufgrund einer Verletzung oder eines Nichterscheinens nicht antreten, darf ein Tänzer bzw. eine Tänzerin aus einem anderen Team als Ersatz eingesetzt werden.
Kann die bisherige Altersklasse durch den Einsatz eines Ersatzmitglieds nicht mehr eingehalten werden, muss das Team in einer entsprechend höheren Altersklasse starten.
Kommt es bei einem Ersatz- bzw. Swing-Tänzer zu einer Überschneidung mit dem Auftritt seines eigenen Teams, beispielsweise wenn beide Teams gleichzeitig in unterschiedlichen Räumen antreten, müssen der Tänzer bzw. die Tanzlehrkraft entscheiden, für welches Team der Tänzer an den Start geht.
Der Einsatz eines Ersatzmitglieds muss vor dem Wettbewerb explizit per E-Mail an info@udogermany.com gemeldet werden.
Zusätzlich ist ein glaubwürdiger Nachweis für den Ausfall des ursprünglich gemeldeten Teammitglieds einzureichen, beispielsweise eine ärztliche Sport- oder Wettkampfunfähigkeitsbescheinigung. UDO behält sich vor, die eingereichten Nachweise zu prüfen und über die Anerkennung im Einzelfall zu entscheiden.

Leistungsklasse
Teilnehmende müssen während der gesamten UDO-Saison (01.09. bis 31.08.) in derselben Leistungsklasse starten.
Ein Auf- oder Abstieg aufgrund von Platzierungen erfolgt grundsätzlich erst zur darauffolgenden Saison.
Spricht die Jury jedoch eine Empfehlung für einen Wechsel der Leistungsklasse aus, behält sich UDO Germany das Recht vor, die Einstufung bereits während der laufenden Saison anzupassen.
Die Entscheidung hierüber liegt im Ermessen von UDO Germany und erfolgt unter Berücksichtigung des Leistungsstandes der jeweiligen Teilnehmenden.

Anwesenheitspflicht
Alle Teilnehmenden sind verpflichtet, sich spätestens 30 Minuten vor dem geplanten Beginn ihrer Kategorie im Wettbewerbsbereich bzw. Veranstaltungssaal aufzuhalten und für organisatorische Anweisungen sowie den Aufruf ihrer Kategorie bereit zu sein.
Die Verantwortung für das rechtzeitige Erscheinen liegt ausschließlich bei den Teilnehmenden bzw. deren Erziehungsberechtigten, Trainer:innen oder Teamverantwortlichen.
Erscheint ein:e Teilnehmer:in oder ein Team nicht rechtzeitig zum Aufruf der Kategorie, behält sich UDO Germany das Recht vor, den Start zu verweigern oder die betroffenen Teilnehmenden ohne Anspruch auf Ersatz, Erstattung oder Nachstart zu disqualifizieren.
Änderungen des Zeitplans berechtigen nicht dazu, den Wettbewerbsbereich zu verlassen. Teilnehmende sind selbst dafür verantwortlich, sich über aktuelle Durchsagen und Zeitplanänderungen zu informieren.

Zusammenlegung von Kategorien
UDO Germany behält sich das Recht vor, Altersklassen, Leistungsklassen oder einzelne Kategorien zusammenzulegen, sofern dies aufgrund organisatorischer Erfordernisse oder einer geringen Anzahl von Meldungen notwendig erscheint.

Startnummern
Für die Kategorien Solo, Duo, Trio/Quad sowie 1vs1- und 2vs2-Battles werden die Startnummern beim Check-in ausgegeben.
Bei Tanzschulen, Vereinen oder größeren Gruppen sind die Startnummern gesammelt durch eine:n verantwortliche:n Vertreter:in abzuholen.
Die Startnummer ist während des Wettbewerbs gut sichtbar auf der Vorderseite des Outfits zu tragen. Sie darf weder verdeckt, verändert noch entfernt werden.
Teilnehmende ohne ordnungsgemäß angebrachte Startnummer können von der Wertung ausgeschlossen oder disqualifiziert werden. UDO Germany behält sich entsprechende Maßnahmen im Einzelfall vor.

GENERAL RULES

Bewertung von Parent Teams und Teams Inclusive
Parent Teams und Teams Inclusive werden nach den Wertungskriterien der Beginner-Teams bewertet. Dabei wird das Kriterium „Street Dance Technique" durch das Kriterium „Entertainment Value" ersetzt. Alle übrigen Bewertungskriterien bleiben unverändert bestehen.
Die Alters- und Leistungsklasse ist in diesen Kategorien open.

Beständigkeit der Zusammensetzung Teams, Duos und Trios/Quads
Die Zusammensetzung muss während einer Saison zu mindestens 50 % unverändert bleiben. Maßgeblich ist die ursprünglich gemeldete Kernbesetzung. Es wird nicht aufgerundet.
Beständigkeit Zusammensetzung von Supercrews
Änderungen dürfen während der Saison bis zu einem Drittel der ursprünglichen Besetzung erfolgen.
Qualifizierte Duo-, Trio- und Quad-Starts
Duo-, Trio- und Quad-Formationen müssen bei der Deutschen Meisterschaft, den UDO European Championships sowie den UDO World Championships grundsätzlich in derselben Besetzung starten, mit der die Qualifikation erreicht wurde.
In begründeten Ausnahmefällen kann eine Änderung der Besetzung beantragt werden. Der entsprechende Antrag ist rechtzeitig per E-Mail an info@udogermany.com einzureichen. Über die Genehmigung entscheidet UDO Germany nach pflichtgemäßem Ermessen.

Teamnamen
Team-, Trio/Quad-, Supercrew- und Crew-Battle-Namen dürfen keine politischen oder religiösen Aussagen, diskriminierenden Inhalte, beleidigenden Begriffe oder Länder-, Regions- bzw. Gebietsbezeichnungen enthalten. Dies gilt auch für verfremdete Schreibweisen mit Sonderzeichen.
Nicht zulässig sind z. B.: „Team Finnland", „Team Bayern" oder „Team NRW".
Der gewählte Name muss während der gesamten Saison unverändert bleiben.
Bei Verstößen behält sich UDO Germany vor, eine Umbenennung zu verlangen, eine Verwarnung auszusprechen oder die Formation zu disqualifizieren.

Besondere Kategorien
Die Kategorien 1vs1 Battles, 2vs2 Battles, Crew Battles, Supercrew, Parent Teams, Parent Child und Teams Inclusive werden bei UDO Germany nur bei ausgewählten Veranstaltungen angeboten. Ob eine dieser Kategorien bei einem Event durchgeführt wird, ist der jeweiligen Event-Ausschreibung zu entnehmen.

Anmeldung, Absage und Erstattung
Mit der Anmeldung wird die Teilnahme verbindlich gebucht. Die anfallenden Teilnahme- bzw. Ticketgebühren sind auch dann zu entrichten, wenn die angemeldete Person nicht am Event teilnimmt.
UDO Germany weist ausdrücklich darauf hin, dass Veranstaltungen aufgrund von höherer Gewalt, behördlichen Anordnungen, Pandemien, Sicherheitslagen, extremen Wetterereignissen oder aus organisatorischen Gründen abgesagt, verschoben oder geändert werden können.
Kosten für Anreise, Übernachtung, Verpflegung oder sonstige im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstandene Aufwendungen werden von UDO Germany in keinem Fall übernommen oder erstattet.
Kann eine teilnehmende oder zuschauende Person aus persönlichen Gründen, insbesondere aufgrund von Krankheit, Verletzung oder sonstiger Verhinderung, nicht an der Veranstaltung teilnehmen, besteht grundsätzlich kein Anspruch auf Erstattung der Teilnahme- oder Ticketgebühren. Dies gilt vorbehaltlich zwingender gesetzlicher Erstattungsansprüche.

Vorauszahlung
UDO Germany behält sich das Recht vor, in begründeten Einzelfällen die Teilnahme von einer Vorauszahlung der Teilnahme- bzw. Ticketgebühren abhängig zu machen. Dies gilt insbesondere bei wiederholten kurzfristigen Absagen, offenen Forderungen oder Anmeldungen zu mehreren Qualifikationsturnieren innerhalb einer Saison.
Ein Anspruch auf Teilnahme ohne vorherige Zahlung besteht in diesen Fällen nicht.

Gesundheitliche Eignung
Teilnehmende sind verpflichtet, gesundheitliche Einschränkungen, Verletzungen oder sonstige Umstände, die die sichere Teilnahme am Wettbewerb beeinträchtigen könnten, der Wettkampfleitung vor Veranstaltungsbeginn mitzuteilen.
Die Anmeldung zum Wettbewerb erfolgt eigenverantwortlich und gilt als Bestätigung, dass die teilnehmende Person gesundheitlich in der Lage ist, an der Veranstaltung teilzunehmen.
UDO Germany behält sich vor, in begründeten Einzelfällen die Vorlage eines aktuellen ärztlichen Attests oder einer vergleichbaren medizinischen Bescheinigung zu verlangen.

GENERAL RULES

Foto-, Film- und Presseaufnahmen

Während der Veranstaltungen von UDO Germany werden Foto-, Film- und Videoaufnahmen zur Dokumentation, Berichterstattung, Öffentlichkeitsarbeit und Bewerbung zukünftiger Veranstaltungen angefertigt.
Die Aufnahmen können insbesondere auf der Website, in sozialen Medien sowie in Werbematerialien von UDO Germany veröffentlicht werden.
Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage berechtigter Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind.
Soweit eine Einwilligung erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.
Erteilte Einwilligungen können jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Weitere Informationen enthalten die Datenschutzhinweise von UDO Germany.
Das Fotografieren und Filmen durch Besucher für private, nicht-kommerzielle Zwecke ist grundsätzlich gestattet, wenn in der Event-Ausschreibung nichts anderes angegeben ist. Dabei sind die Persönlichkeitsrechte anderer Personen zu respektieren. Die Veröffentlichung von Aufnahmen, insbesondere in den sozialen Medien, darf nur erfolgen, soweit die Rechte der abgebildeten Personen gewahrt bleiben.
Kommerzielle Fotos und Videoaufnahmen bedürfen der vorherigen Genehmigung durch UDO Germany.
UDO Germany behält sich vor, Foto- und Videoaufnahmen in bestimmten Bereichen oder während einzelner Programmpunkte einzuschränken oder zu untersagen.
Vertreterinnen und Vertreter von Presse, Rundfunk, Fernsehen oder sonstigen Medien erhalten Zugang ausschließlich nach vorheriger Akkreditierung durch UDO Germany. Akkreditierungsanfragen sind an info@udogermany.com zu richten.

Hausrecht und Ausschluss

UDO Germany behält sich das Recht vor, Personen bei Vorliegen eines sachlichen Grundes ganz oder teilweise von Veranstaltungen auszuschließen oder bereits erteilte Start- bzw. Zutrittsberechtigungen zu widerrufen. Dies gilt insbesondere bei Verstößen gegen das Regelwerk, unsportlichem Verhalten, Sicherheitsbedenken oder Handlungen, die den ordnungsgemäßen Ablauf der Veranstaltung beeinträchtigen.
Ein Ausschluss kann für einzelne Veranstaltungen oder für alle nationalen und internationalen UDO-Veranstaltungen ausgesprochen werden.

Was nicht erlaubt ist

Das Mitführen oder Verwenden von Waffen, gefährlichen Gegenständen, Drogen oder sonstigen Rauschmitteln ist auf dem gesamten Veranstaltungsgelände untersagt.
Teilnehmende dürfen nicht unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen oder anderen berauschenden Substanzen am Wettbewerb teilnehmen.
Bei Verstößen behält sich UDO Germany Verwarnungen, Disqualifikationen, Hausverbote sowie den Ausschluss von zukünftigen Veranstaltungen vor.
Gasfanfaren, Fanfaren, Trillerpfeifen, Banner und Glasflaschen sind nicht erlaubt.

Geltungsbereich und abweichende Regelungen

Für internationale Veranstaltungen, insbesondere die UDO European Championships, die UDO World Championships sowie sonstige Special Events, können von diesem Regelwerk abweichende Bestimmungen gelten.
Maßgeblich sind in diesen Fällen die jeweils veröffentlichten Veranstaltungsbedingungen, Regelwerke und Event-Informationen. Mit der Anmeldung erkennen die Teilnehmenden die für die jeweilige Veranstaltung geltenden Regelungen an.

Garderobe und persönliche Gegenstände

Für Garderobe, Wertsachen sowie sonstige persönliche Gegenstände der Teilnehmenden und Besuchenden wird keine Haftung übernommen. Die Aufbewahrung erfolgt auf eigene Gefahr.
Die Haftung von UDO Germany und des Veranstalters für Verlust, Diebstahl oder Beschädigung persönlicher Gegenstände ist, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen.

Haftung

Der Veranstalter haftet im Rahmen der für die jeweilige Veranstaltung bestehenden gesetzlichen Haftungsbestimmungen sowie des abgeschlossenen Haftpflichtversicherungsschutzes.
Eine darüber hinausgehende Haftung ist, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen. Hiervon unberührt bleibt die Haftung für vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachte Schäden sowie für Schäden an Leben, Körper oder Gesundheit.

GENERAL RULES

Verhaltensregeln, Disziplinarmaßnahmen und Disqualifikation
UDO Germany steht für Fairness, Respekt und Sportsgeist. Unsportliches, beleidigendes, diskriminierendes, aggressives oder anderweitig unangemessenes Verhalten wird nicht toleriert.
UDO Germany behält sich das Recht vor, Tänzer:innen, Teams, Trainer:innen, Betreuer:innen oder Erziehungsberechtigte bei Verstößen gegen das Regelwerk, unsportlichem Verhalten oder der Störung des Veranstaltungsablaufs zu verwarnen, zu disqualifizieren, mit einem Hausverbot zu belegen oder von zukünftigen nationalen und internationalen UDO-Veranstaltungen auszuschließen.
Dies gilt insbesondere für:

- Beleidigungen, Verleumdungen oder üble Nachrede gegenüber Teilnehmenden, Jurymitgliedern, Mitarbeitenden, dem Veranstalter, UDO Germany oder UDO,
- unangemessene oder rufschädigende Beiträge in sozialen Medien, Messenger-Diensten, Internetforen oder auf Bewertungsplattformen (z. B. Google),
- die Verbreitung von unwahren Tatsachenbehauptungen oder sonstigen rechtswidrigen Inhalten.

Die Regelungen gelten auch dann, wenn entsprechende Handlungen durch Dritte im Auftrag, auf Veranlassung oder im Interesse von Teilnehmenden, Trainer:innen, Betreuer:innen oder Erziehungsberechtigten vorgenommen werden.
Sachliche Kritik nehmen wir gerne per E-Mail an info@udogermany.com entgegen.
Jurymitglieder, Moderator:innen und DJs dürfen während des laufenden Wettbewerbs weder in Bezug auf Wertungen, Platzierungen oder Wettbewerbsentscheidungen angesprochen noch in ihrer Tätigkeit beeinflusst werden.
Diskussionen über Wertungen, Platzierungen oder Juryentscheidungen sind während der Veranstaltung zu unterlassen. Offizielle Rückfragen können ausschließlich über die Veranstaltungsleitung eingereicht werden.
Bei Verstößen gegen diese Regelungen behält sich UDO Germany Verwarnungen, Punktabzüge, Disqualifikationen, Hausverbote sowie Sperren für nationale und internationale Veranstaltungen vor. Die Entscheidung hierüber trifft UDO Germany nach pflichtgemäßem Ermessen.

Bühne
Die Bühnenfläche beträgt ca. 10 x 6 Meter. UDO Germany behält sich veranstaltungsbedingte Anpassungen der Bühnenmaße vor.

Tickets
Für die Teilnahme an einer Veranstaltung von UDO Germany ist grundsätzlich ein gültiges Ticket erforderlich. Dies gilt für Teilnehmende, Zuschauende, Trainer:innen, Betreuer:innen, Busfahrer:innen sowie alle weiteren Begleitpersonen.
Tickets können, sofern nicht anders in der jeweiligen Event-Ausschreibung geregelt, über den Ticketshop, an der Tageskasse oder über die in der Event-Information angegebenen Verkaufsstellen erworben werden.
Der Einlass richtet sich nach den Angaben in der jeweiligen Event-Information. Für Ticketkäufe über den Ticketshop gelten zusätzlich die dort veröffentlichten Geschäftsbedingungen sowie die Teilnahmebedingungen von UDO Germany.
Bereits erworbene Tickets sind von Umtausch und Rückgabe ausgeschlossen, soweit keine zwingenden gesetzlichen Bestimmungen entgegenstehen.
Ein Anspruch auf einen Sitzplatz besteht nicht. Das Reservieren oder Freihalten von Sitzplätzen durch Jacken, Taschen oder andere Gegenstände ist nicht gestattet.
Preise, Zahlungsbedingungen und weitere Ticketkonditionen ergeben sich aus der jeweiligen Event-Ausschreibung.
Mit dem Erwerb eines Tickets erkennen Zuschauende und sonstige Besuchende die Teilnahmebedingungen von UDO Germany ausdrücklich an.
Ein Widerspruch gegen die Teilnahmebedingungen ist schriftlich per E-Mail an info@udogermany.com möglich. In diesem Fall ist ein Besuch bzw. eine Teilnahme an der Veranstaltung nicht möglich.

Informationen und Event-Ausschreibungen
Aktuelle Informationen zu den jeweiligen Veranstaltungen werden auf der Website von UDO Germany unter www.udogermany.com sowie über die offiziellen Social-Media-Kanäle, insbesondere Instagram, veröffentlicht.
Für einzelne Veranstaltungen können ergänzende oder abweichende Regelungen gelten. Maßgeblich sind in diesen Fällen die jeweilige Event-Ausschreibung, die Event-Informationen sowie die veröffentlichten Hinweise des Veranstalters.
Mit der Anmeldung bzw. dem Ticketkauf erkennen Teilnehmende und Besuchende die für die jeweilige Veranstaltung geltenden Regelungen an.

Speisen und Getränke
Das Mitbringen von Speisen und Getränken ist grundsätzlich nicht gestattet.
Teilnehmende dürfen für den persönlichen Verzehr ein Getränk sowie kleine Snacks (z. B. Müsliriegel, Obst, belegte Brötchen oder kleine Snackboxen) mitbringen.
Nicht erlaubt sind insbesondere Kühltaschen, Picknickkörbe, große Vorratsbehälter, Glasflaschen sowie außerhalb der Location gekaufte Speisen (z. B. Döner, Pizza oder Fast Food).
Der Veranstalter behält sich Taschenkontrollen vor. Abweichende Regelungen können der jeweiligen Event-Ausschreibung entnommen werden.

VERHALTENSKODEX

- Während der Performance dürfen Jury, andere Teilnehmende oder Zuschauende weder berührt noch gezielt in die Darbietung einbezogen werden.
- Das Ablegen von Gegenständen auf der Tanzfläche ist nicht gestattet. Der Einsatz von Konfetti, Pyrotechnik, offenem Feuer, Requisiten, Kulissen oder vergleichbaren Gegenständen ist untersagt.
- Die Tanzfläche bzw. Bühne ist sauber und in ihrem ursprünglichen Zustand zu verlassen.
- Die Verwendung von E-Zigaretten, Vapes oder ähnlichen Produkten auf der Bühne ist nicht gestattet. In allen Veranstaltungsstätten gilt ein striktes Rauchverbot.
- In den Kategorien Solo, Duo, Trio/Quad sowie Battles sind keine gymnastischen oder akrobatischen Elemente ohne vollständige Körperkontrolle erlaubt. Hierzu zählen insbesondere Saltos, Handstände, Radschläge, Windmills oder Überschläge.
- Die Kleidung muss altersgerecht, angemessen und frei von anstößigen, diskriminierenden, beleidigenden oder gewaltverherrlichenden Inhalten sein. Gleiches gilt für die im Auftritt gezeigten Bewegungen, Gesten und Darstellungen.
- Befinden sich mehrere Teilnehmende gleichzeitig auf der Tanzfläche, muss jede:r Tänzer:in grundsätzlich in seinem bzw. ihrem eigenen Tanzbereich von ca. 2 x 2 Metern performen. Ein kurzzeitiges Verlassen dieses Bereichs um maximal zwei Schritte in jede Richtung ist zulässig, sofern andere Teilnehmende dadurch weder behindert noch gefährdet werden.
- Das wiederholte Verlassen des eigenen Tanzbereichs, das Durchqueren der Tanzfläche sowie die Behinderung, Ablenkung oder Berührung anderer Teilnehmender werden als unsportliches Verhalten gewertet.
- Verstöße gegen diesen Code of Conduct können mit einer Verwarnung, Punktabzügen, Disqualifikation oder weitergehenden Maßnahmen geahndet werden. UDO Germany behält sich die Entscheidung hierüber im Einzelfall vor.
- Täuschungsversuche und falsche Angaben: Vorsätzlich falsche Angaben oder Täuschungsversuche, insbesondere hinsichtlich des Geburtsdatums, des Namens, der Identität oder der Leistungsklasse, von der Registrierung abweichende Besetzung z. B. eines Teams oder Duos, sowie die Erstellung zusätzlicher oder neuer Accounts zur Umgehung geltender Regeln, sind untersagt. UDO Germany behält sich vor, bei nachgewiesenen Verstößen die betreffenden Tänzerinnen, Tänzer oder Teams zu disqualifizieren und von der weiteren Teilnahme am Wettbewerb auszuschließen. Je nach Schwere des Verstoßes kann der Ausschluss auch für die gesamte laufende Wettkampfsaison gelten. Bereits erzielte Platzierungen und Qualifikationen können nachträglich aberkannt werden.

WICHTIGE INFORMATIONEN VOR DEM EVENT

Anmeldung und Registrierung

1. Für die Teilnahme an UDO-Veranstaltungen ist ein gültiger **UDO Dancer Membership Account** erforderlich. Trainer:innen benötigen einen **Teacher Account**.
2. Die Registrierung eines UDO Accounts erfolgt über die UDO-Webseite.
3. Die Verantwortung für eine vollständige und fristgerechte Anmeldung im Anmeldeportal liegt ausschließlich bei der anmeldenden Person bzw. Tanzschule.
4. Änderungen der Besetzung bei Teams, Supercrews, Crews oder Trio/Quad-Formationen sind UDO Germany unverzüglich per E-Mail an **info@udogermany.com** mitzuteilen.
5. Mit der Anmeldung werden die Teilnahmebedingungen und das Regelwerk von UDO Germany anerkannt.
6. Bei Teilnehmenden unter 16 Jahren ist der Dancer Account entsprechend den Datenschutzbestimmungen von UDO mit dem **Parent Account** eines Erziehungsberechtigten zu verknüpfen.
7. Die Anmeldung zu Veranstaltungen ist ausschließlich online über die in der Event-Ausschreibung genannten Anmeldemöglichkeiten innerhalb der jeweiligen Meldefrist möglich.
8. Anmeldungen per E-Mail, Telefon, Social Media oder vor Ort werden nicht akzeptiert.
9. Der Meldeschluss ist in der jeweiligen Event-Ausschreibung veröffentlicht.

Musik-Upload

1. Die Musik für Teams und Supercrews ist fristgerecht als MP3-Datei über den Teacher Account unter „Registration → View Team/Supercrew" hochzuladen.
2. Nach dem Upload kann die Datei über die Download-Funktion überprüft werden. Es liegt in der Verantwortung des Trainers bzw. der verantwortlichen Person sicherzustellen, dass die korrekte Version der Musik hochgeladen wurde.
3. Bei verspätetem Musik-Upload und genehmigten Änderungen nach der Upload-Frist kann es zu einem Punktabzug pro Judge von einem Punkt in der Wertung kommen.
4. Änderungen nach Ablauf der Upload-Frist müssen UDO Germany per E-Mail mitgeteilt und genehmigt werden.

Nachmeldungen und Änderungen

1. Nachmeldungen nach Ablauf der offiziellen Meldefrist sind grundsätzlich nicht möglich.
2. Änderungen bereits bestehender Anmeldedaten können in begründeten Ausnahmefällen nach vorheriger Genehmigung durch UDO Germany vorgenommen werden. Hierfür kann eine Bearbeitungsgebühr von 5 Euro erhoben werden.
3. Ein Anspruch auf eine nachträgliche Änderung der Anmeldedaten besteht nicht.

Open-Kategorien

1. Für die Kategorien **Parent Team, Parent Child, Team Inclusive und Crew Battles** gelten keine Alters- oder Leistungsklassen. Diese Kategorien werden als **Open Class** durchgeführt.
2. Die Kategorie **Supercrew** gibt es in den Altersklassen under 16 und over 16 mit Leistungsklasse open.

WIE REGISTRIERE ICH MICH FÜR EIN EVENT?

1

CREATE A UDO DANCER ACCOUNT

Alle Teilnehmenden benötigen eine gültige UDO Membership-Nummer. Einen UDO-Account können Sie hier erstellen:

*: **https://www.udostreetdance.com/gb_en/signup**

*Bei Teilnehmenden unter 16 Jahren muss der Dancer Account mit dem Parent Account eines Erziehungsberechtigten verknüpft sein.

2

MEMBERSHIP-NUMMER AN TRAINER:IN WEITERGEBEN

Trainer:innen können Tänzer:innen über die Funktion „Add Dancer“ im Teacher Portal ihrer Tanzschule zuordnen. Tänzer:innen ohne Tanzschule können diesen Schritt überspringen.

3

GRUPPE ANLEGEN

Bei der Anmeldung zu Kategorien mit mehreren Tänzer:innen (z. B. Duo, Trio/Quad, Team oder Supercrew) muss die Formation zunächst im UDO-System angelegt werden, bevor eine Event-Anmeldung möglich ist.
My Account → Dance Schools → Groups → gewünschte Gruppe auswählen bzw. anlegen.
Beim Anlegen einer Dance School kann der Acceptance Code frei gewählt werden.

4

FÜR EIN EVENT REGISTRIEREN

Sobald alle Gruppen angelegt sind, kann die Anmeldung zum Event erfolgen.
Pfad: Events → Dancer Registration → gewünschtes Event auswählen → Kategorie auswählen → Solo, Duo, Trio/Quad, Team usw. markieren → Anmeldung abschließen.

5

UPLOAD DEINE TEAMMUSIK

Die Musik für Teams und Supercrews muss online hochgeladen werden.
Pfad: My Account → Dance Schools → Registrations → Teamname eingeben → View (beim entsprechenden Event) → Upload Teammusik
Nach dem Upload sollte die Datei über die Download-Funktion überprüft werden. Es liegt in der Verantwortung des Trainers bzw. der verantwortlichen Person sicherzustellen, dass die korrekte Musik hochgeladen wurde.

PREFER A VISUAL GUIDE?

VIDEO TUTORIALS HERE

QUALIFIKATION

Deutsche Meisterschaft
Mit der Teilnahme an einer regionalen Vorentscheidung (Nord-, Ost-, Süd- oder Westdeutsche Meisterschaft) qualifizieren sich Teilnehmende in den Kategorien Solo, Duo, Trio/Quad, Team und Team Ü25 für die Deutsche Meisterschaft.
Die Qualifikation gilt ausschließlich für die Kategorie, in der gestartet wurde. Eine Teilnahme an mehreren Vorentscheidungen ist möglich.
Für die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft ist keine Mindestplatzierung erforderlich.
Abweichende Qualifikationsregelungen für Special Events sind der jeweiligen Event-Ausschreibung zu entnehmen.

UDO European Championships & UDO World Championships
Für Teilnehmende aus Deutschland ist die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft Voraussetzung für einen Start bei den UDO European Championships und den UDO World Championships.

Dies gilt für die Kategorien:
- Solo
- Duo
- Trio/Quad
- Team
- Team Ü25
- Battles

Supercrews qualifizieren sich für UDO European Championships und UDO World Championships durch die Teilnahme bei der Deutschen Meisterschaft. Die Kategorie Supercrews wird bei den regionalen Meisterschaften nicht angeboten.

Eine bestimmte Platzierung bei der Deutschen Meisterschaft ist in den genannten Kategorien nicht erforderlich.
Platzierungen bei anderen UDO-Veranstaltungen gelten nicht als Qualifikation. Beispielsweise berechtigt ein Sieg bei den UDO World Championships nicht automatisch zur Teilnahme im Folgejahr.

Battle-Qualifikation
Für die Qualifikation zu den UDO European Championships und UDO World Championships müssen bei der Deutschen Meisterschaft folgende Ergebnisse erzielt werden:
Kategorie Qualifikation

Crew Battle*
Top 2 (Finalist:innen)

1vs1 Battles
Top 4

2vs2 Battles / All Styles (Open)
Top 4 (Finalist:innen)

Breaking (Open)
Top 2

* Crew Battles qualifizieren derzeit ausschließlich für die UDO World Championships.
Welche Battle-Kategorien und Styles bei den UDO European Championships bzw. UDO World Championships angeboten werden, ergibt sich aus der jeweiligen Event-Ausschreibung.
Parent Teams, Parent & Child und Teams Inclusive
Für die Kategorien Parent Team, Parent & Child und Team Inclusive ist keine vorherige Qualifikation erforderlich.

Wildcards
UDO Germany behält sich vor, in begründeten Ausnahmefällen Wildcards unter Berücksichtigung der internationalen Zulassungsregeln zu vergeben und dadurch die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft, den UDO European Championships oder den UDO World Championships zu ermöglichen.
Special Events
Für Special Events von UDO Germany, beispielsweise die 3 Nations Championships, können abweichende Qualifikationsregelungen gelten. Maßgeblich ist die jeweilige Event-Ausschreibung.

UNITED DANCE ORGANISATION

ALTERS-
UND
LEISTUNGSKLASSEN

UDO GERMANY
2027

ALTERS- UND LEISTUNGSKLASSEN

Alters- und Leistungsklassen
Die Altersklasse richtet sich nach dem Alter, das der/die Teilnehmende im Zeitraum vom 01.09. bis 31.08. der jeweiligen Saison erreicht. Maßgeblich ist somit das Alter während der UDO Saison. Für die Saison 2027 gilt der Zeitraum 01.09.2026 bis 31.08.2027.

Teams
Mindestens 75 % der Teammitglieder müssen der jeweiligen Altersklasse entsprechen. Maximal 25 % der Teammitglieder dürfen das Höchstalter der Altersklasse überschreiten. Es wird nicht aufgerundet.
Dabei dürfen die älteren Tänzer:innen höchstens einer Altersklasse über der gemeldeten Team-Altersklasse liegen.
Beispiel: Ein:e Tänzer:in der Altersklasse Over 18 darf nicht in einem Under 14 Team starten.

Leistungsklassen Solo/Duo/Team
Die Leistungsklasse kann beim ersten UDO Start frei gewählt werden.
Es gibt die Leistungsklassen Beginner, Novice, Intermediate, Advanced. Die Auswahl der Leistungsklasse Beginner ist nur für Starter im ersten UDO Jahr möglich und kann nur einmal belegt werden, auch wenn man in der jeweiligen Kategorie in der nächsten Saison in einer höheren Altersklasse startet. Bei einem Beginner Team dürfen max. 50 Prozent der Besetzung in Solo/Duo höher starten als Beginner.

Wenn ihr ein neues Team für die neue Saison zusammenstellt, muss für einen Start bei Beginner das Team mit mind. 75 Prozent neuen TänzerInnen zusammengesetzt sein.
Nicht mehr als 25 Prozent des neuen Teams dürfen in einer höheren Leistungsklasse als Beginner gestartet sein.
Bei Novice, Intermediate und Advanced Teams liegt der Prozentsatz bei 50 Prozent statt 75 Prozent.
Wenn ihr während der Saison den Namen, die Leistungsklasse oder die Altersklasse ändern möchtet,
bitte per E-Mail an info@udogermany.com anfragen.

Die Leistungsklasse kann während der Saison auf Empfehlung der Jury angepasst werden.
Bei Duos richtet sich die Leistungsklasse nach der durchschnittlichen Leistungsklasse beider Solos.
Beispiel ein:e Tänzer:in startet Solo bei Novice; der andere bei Advanced.
Das Duo muss bei Intermediate starten.

Trainer:innen, Assistenztrainer:innen und Profis
- Trainer:innen, Assistenztrainer:innen und professionelle Tänzer:innen dürfen in den Kategorien Solo und Duo in den Leistungsklassen Novice, Intermediate oder Advanced starten.
- UDO behält sich vor, die Leistungsklasse nach Prüfung durch die Jury anzupassen.
- Teilnehmende der Leistungsklasse Advanced, die in den letzten 18 Monaten keine Platzierung erreicht haben, können einen schriftlichen Antrag auf Überprüfung ihrer Leistungsklasse stellen. Die Entscheidung hierüber trifft UDO.

UDO Germany behält sich vor, bei neuen Teams zur Überprüfung der Leistungsklasse ein Video anzufordern. Die endgültige Einstufung erfolgt durch den Head Judge.

Ultimate Advanced Team Division
Bei den UDO European Championships und den UDO World Championships gibt es die Kategorie Ultimate Advanced Team Division.
Alle Advanced Teams der Altersklasse Over 18 werden automatisch dieser Kategorie zugeordnet.
Jüngere Advanced Teams können freiwillig in der Ultimate Advanced Team Division starten, um das ausgeschriebene Preisgeld zu kämpfen.
In diesem Fall ist ein Start in der ursprünglichen Altersklasse nicht mehr möglich. Ein gleichzeitiger Start in beiden Kategorien ist ausgeschlossen.

Altersklassen Teams
- Under 10 (Open)
- Under 12
- Under 14
- Under 16
- Under 18
- Over 18
- Over 25 (Open)

Bei Over 25 Teams müssen mindestens 75 % der Teammitglieder 25 Jahre oder älter sein.
Maximal 25 % dürfen zwischen 18 und 24 Jahren alt sein. Mindestens 75 Prozent der Teammitglieder müssen während der Saison vom 01.09.2026-31.08.2027 das 25. Lebensjahr erreichen.

ALTERS- UND LEISTUNGSKLASSEN

Supercrews
Altersklassen under 16 & over 16.
Alle Mitglieder einer under 16 Supercrew müssen der Altersklasse under 16 angehören.
Alle Mitglieder einer Under 16 Supercrew dürfen während der gesamten UDO Saison vom 01.09.26-31.08.27 höchstens 15 Jahre alt sein.
Tänzerinnen und Tänzer der Altersklasse Under 16 dürfen jedoch auch in Over 16 Supercrews antreten.
Jede Tänzerin bzw. jeder Tänzer darf nur in einer Supercrew starten.

Höchstalter
- Under 10: bis einschließlich 9 Jahre
- Under 12: bis einschließlich 11 Jahre
- Under 14: bis einschließlich 13 Jahre
- Under 16: bis einschließlich 15 Jahre
- Under 18: bis einschließlich 17 Jahre

Solo Altersklassen
- Under 6 (Open)
- Under 8 (Open)
- Under 10
- Under 12
- Under 14
- Under 16
- Under 18
- Over 18

Leistungsklassen Solo
- Beginner
- Novice
- Intermediate
- Advanced

Altersklassen Duo
- Under 6 (Open)
- Under 8 (Open)
- Under 10
- Under 12
- Under 14
- Under 16
- Under 18
- Over 18

Die Altersklasse richtet sich nach dem Alter der ältesten Person der Formation.

Leistungsklassen Duo
- Beginner
- Novice
- Intermediate
- Advanced

Bei Duo richtet sich die Leistungsklasse nach der durchschnittlichen Leistungsklasse beider Solos.
Beispiel ein:e Tänzer:in startet im Solo bei Novice; der andere bei Advanced.
Das Duo muss bei Intermediate starten.

Trio/Quad
Die Altersklasse richtet sich nach dem Alter der ältesten Person der Formation.
Altersklassen Trio/Quad. Die Leistungsklasse bei TrioQuad ist open.
- Under 10
- Under 14
- Under 18
- Over 18

Wertungskriterien

Solo
Die Wertung erfolgt anhand folgender Kriterien:
- Variation der Bewegungen, Choreografie, Technik und Schwierigkeitsgrad
- Musikalität und Musikinterpretation
- Energie, Begeisterung, Selbstbewusstsein und Ausstrahlung

Duo
Die Wertung erfolgt anhand folgender Kriterien:
- Variation der Bewegungen, Choreografie, Partnerinteraktion, Technik und Schwierigkeitsgrad
- Musikalität und Synchronität
- Energie, Begeisterung, Selbstbewusstsein und Ausstrahlung

Trio/Quad
Die Wertung erfolgt anhand folgender Kriterien:
- Variation der Bewegungen, Choreografie, Gruppeninteraktion, Technik und Schwierigkeitsgrad
- Musikalität und Synchronität
- Energie, Begeisterung, Selbstbewusstsein und Ausstrahlung

Punktebewertung
Für jedes Wertungskriterium werden 0 bis 10 Punkte vergeben:
- 0 - 2 Punkte: unterdurchschnittlich
- 3 - 4 Punkte: durchschnittlich
- 5 - 6 Punkte: gut
- 7 - 8 Punkte: sehr gut
- 9 - 10 Punkte: exzellent

Die Gesamtwertung ergibt sich aus der Summe der von den Jurymitgliedern vergebenen Punkte.

MUSIK/ABLAUF

Musik

Duo
- Musikvorgabe durch den DJ: ca. 90 bis 130 BPM
- In der Regel Performances in Kleingruppen
- Ca. 30 Sekunden pro Duo einzeln, anschließend ca. 40 Sekunden gemeinsam
- Abhängig von der Anzahl der Anmeldungen können abweichende internationale Abläufe gelten
- Maßgeblich sind die Angaben in der jeweiligen Event-Info

Solo (All Styles)
- Musikvorgabe durch den DJ: ca. 90 bis 130 BPM
- In der Regel Performances in Kleingruppen
- Ca. 30 Sekunden pro Tänzer:in einzeln, anschließend ca. 40 Sekunden gemeinsam
- Abhängig von der Anzahl der Anmeldungen können abweichende internationale Abläufe gelten
- Maßgeblich sind die Angaben in der jeweiligen Event-Info

Trio/Quad
- Auftrittsdauer ca. 1:30 Minuten
- Musikauswahl gemäß den Vorgaben der jeweiligen Event-Ausschreibung
- Durchführung in Kleingruppen oder einzeln abhängig von der Teilnehmerzahl und Bühnengröße

Teams
- Eigener Musikmix als MP3-Datei
- Upload über den Dance School/Teacher Account/Registrations View Team

Beginner, Novice und Under 10 Open
- Maximale Musiklänge: 2:00 Minuten
- Nach 2:00 Minuten wird die Musik beendet
- Es gibt keine Toleranz

Intermediate, Advanced und Over 25 Open
- Maximale Musiklänge: 2:30 Minuten
- Nach 2:30 Minuten wird die Musik beendet
- Es gibt keine Toleranz

Zusätzlich gilt:
- Jedes Team muss die Musik als Backup auf einem USB-Stick mitführen.
- Es gibt keine Mindestlänge für den Musikmix.
- Bei fehlerhaften Dateien oder Überschreitung der maximalen Musiklänge erfolgt keine gesonderte Benachrichtigung.
- Die hochgeladene Datei kann durch einen erneuten Download im Account überprüft werden.

Supercrew
- Eigener Musikmix als MP3-Datei
- Upload über den Dance School/Teacher Account
- Maximale Musiklänge: 3:00 Minuten
- Nach 3:00 Minuten wird die Musik beendet
- Es gibt keine Toleranz

Zusätzlich gilt:
- Jede Supercrew sollte die Musik als Backup auf einem USB-Stick mitführen.
- Bei fehlerhaften Dateien oder Überschreitung der maximalen Musiklänge erfolgt keine gesonderte Benachrichtigung.
- Die hochgeladene Datei kann durch einen erneuten Download im Account überprüft werden.

MUSIKRICHTLINIEN

Für Teams, Tanzschulen und Crews gelten die folgenden Hinweise, um eine reibungslose Wiedergabe der Musik bei UDO-Wettbewerben sicherzustellen. Bitte beachten Sie die Vorgaben im UDO-Regelwerk zum Musik-Upload und halten Sie die veröffentlichten Fristen ein.

WICHTIGE ANFORDERUNGEN AN DIE MUSIK

- Die Musik muss frei von Schimpfwörtern, beleidigenden, diskriminierenden oder anderweitig unangemessenen Inhalten sein. Dies gilt auch für Texte in Fremdsprachen oder Dialekten. Bei Verstößen können die im Regelwerk vorgesehenen Sanktionen angewendet werden. Eine Vorabprüfung der Musik auf Schimpfwörter, unangemessene Inhalte oder sonstige Verstöße gegen das Regelwerk erfolgt durch UDO Germany grundsätzlich nicht. Die Verantwortung für die Einhaltung aller Vorgaben liegt ausschließlich bei den Teilnehmenden bzw. den verantwortlichen Trainer:innen.
- Die Musiklänge muss den Vorgaben der jeweiligen Kategorie und Altersklasse entsprechen. Bei Überschreitung der zulässigen Dauer können Sanktionen gemäß dem Regelwerk erfolgen.
- Die Musikdatei ist vor dem Upload auf Lautstärke, Klangqualität und fehlerfreie Wiedergabe zu prüfen. Hierfür wird ein Test auf verschiedenen Wiedergabesystemen, insbesondere auf Lautsprechern, empfohlen.
- Der Veranstaltungs-DJ nimmt grundsätzlich keine Anpassungen an Lautstärke oder Klang der eingereichten Musik vor. Eine Ausnahme besteht lediglich dann, wenn die Lautstärke technische Anlagen beschädigen oder den ordnungsgemäßen Veranstaltungsablauf beeinträchtigen könnte.
- Die Verantwortung für die Qualität, Lautstärke und technische Funktionsfähigkeit der Musik liegt ausschließlich bei den Teilnehmenden bzw. den verantwortlichen Trainer:innen.

Richtlinie zur Musikqualität

Für die Teilnahme an UDO-Wettbewerben sind ausschließlich Musikdateien in guter Audioqualität zu verwenden. Die Verantwortung für die Qualität, Vollständigkeit und Funktionsfähigkeit der eingereichten Musik liegt bei der anmeldenden Person bzw. der verantwortlichen Tanzschule.

Musik aus qualitativ minderwertigen Quellen oder Dateien mit hörbaren Störgeräuschen können die Wiedergabequalität während des Wettbewerbs beeinträchtigen.

Vor dem Upload ist die Musikdatei auf mehreren Wiedergabegeräten, beispielsweise Lautsprechern, Kopfhörern, Computern oder Autoradios, auf Lautstärke, Klangqualität und fehlerfreie Wiedergabe zu prüfen.

Die hochgeladene Datei sollte zusätzlich durch einen erneuten Download im Account kontrolliert werden, um sicherzustellen, dass die korrekte Version eingereicht wurde.

UDO Germany übernimmt keine Haftung für Qualitätsmängel, fehlerhafte Dateien oder Wiedergabeprobleme, die auf die eingereichte Musikdatei zurückzuführen sind. Die Einhaltung der Upload-Fristen sowie der technischen Vorgaben liegt ausschließlich in der Verantwortung der Teilnehmenden bzw. der verantwortlichen Trainer:innen.

UNITED DANCE ORGANISATION

TEAMS AND SUPERCREWS

UDO GERMANY
2027

TEAMS

ALTERSKLASSEN

under 10	under 12	under 14	under 16	under 18	over 18	over 25

Altersklassen und Altersregelung
Die Altersklasse richtet sich nach dem Alter, das der/die Teilnehmende innerhalb der jeweiligen Saison (01.09. bis 31.08.) erreicht. Maßgeblich ist somit das Alter während der laufenden UDO Saison. Erreicht ein:e Tänzer:in beispielsweise innerhalb der Saison das 12. Lebensjahr, startet er/sie während der gesamten Saison in der Altersklasse Under 14.

Altersregelung Teams
Mindestens 75 % der Teammitglieder müssen der Altersklasse entsprechen, in der das Team startet.
Maximal 25 % der Teammitglieder dürfen älter sein.
Dabei dürfen diese Tänzer:innen höchstens der nächsthöheren Altersklasse angehören. Ein Team darf somit nicht mit Tänzer:innen antreten, die mehr als eine Altersklasse über der gemeldeten Team-Altersklasse liegen.

Beispiel: Tänzer:innen der Altersklasse Over 18 dürfen nicht in einem Under 14 Team starten.
Wechsel der Altersklasse
Wechselt ein Team in eine höhere Altersklasse, ist ein späterer Wechsel zurück in eine niedrigere Altersklasse nicht zulässig. Die Höherstufung gilt dauerhaft für die betreffende Formation.

Teams over 25 - Leistungsklasse Open
- Das Judging erfolgt nach den Bewertungskriterien bei Teams
- Eigener Musikmix max. 2:30 Minuten ohne Toleranz, keine Mindestdauer
- Mindestens 5 Tänzer:innen, maximal 38 Tänzer:innen
- Mindestens 75 Prozent der Teammitglieder müssen während der Saison vom 01.09.2026-31.08.2027 das 25. Lebensjahr erreichen.

Maximal 25 Prozent der Tänzer dürfen zwischen 18 und 24 Jahre alt sein.

LEISTUNGSKLASSEN

BEGINNER	NOVICE	INTERMEDIATE	ADVANCED

Die einzelnen Leistungsklassen stehen folgenden Teams offen:
- Beginner: Teams, deren Mitglieder erstmals an UDO-Wettbewerben teilnehmen. Die Leistungsklasse Beginner ist ausschließlich im ersten UDO-Jahr zulässig.
- Wird für eine neue Saison ein Team **neu zusammengestellt**, müssen bei einem Beginner-Team mindestens 75 % der Teammitglieder neu bei UDO sein. Maximal 25 % dürfen bereits in einer höheren Leistungsklasse als Beginner gestartet sein.
- Bei einem Beginner Team dürfen max. 50 Prozent der Besetzung in Solo/Duo höher starten als Beginner.
- Bei Novice-, Intermediate- und Advanced-Teams müssen während der Saison mindestens 50 % der Teammitglieder der ursprünglichen Teambesetzung entsprechen.
- UDO Germany behält sich vor, zur Überprüfung der Leistungsklasse ein Video der Formation anzufordern. Die endgültige Einstufung erfolgt durch die Jury bzw. den Head Judge.
- Altersklasse under 10 und over 25 Leistungsklasse nur open

Ultimate Advanced Team Division
Bei ausgewählten Großveranstaltungen, insbesondere den UDO European Championships und den UDO World Championships, kann eine Ultimate Advanced Team Division angeboten werden.
Teams der Altersklasse Over 18 Advanced werden automatisch dieser Kategorie zugeordnet.
Advanced Teams jüngerer Altersklassen können freiwillig in der Ultimate Advanced Team Division starten, um das ausgeschriebene Preisgeld zu kämpfen.
Ein gleichzeitiger Start in der eigenen Altersklasse und in der Ultimate Advanced Team Division ist nicht möglich. Mit der Anmeldung zur Ultimate Advanced Team Division erfolgt der Verzicht auf die Teilnahme in der ursprünglichen Altersklasse.

TEAMS

JURYKRITERIEN

SCORING		Punkte maximal
STREET DANCE Technik Ausführung, Performance der jeweiligen Streetdance Styles	Wir erkennen 11 grundlegende Streetdance-Stile an: Hip Hop, House, Locking, Popping, Breaking, Vogue, Waacking, Krump, Dancehall, Litefeet und Afro. Du wirst anhand der Qualität deiner Performance, deiner Darstellung und der Ausführung der stilspezifischen Techniken bewertet. Dabei werden auch die Altersklasse und die Leistungsstufe berücksichtigt. Es gibt keine Vorgaben hinsichtlich der Anzahl oder Dauer der gezeigten Stilelemente. Die Entscheidung darüber liegt vollständig bei dir. Du musst die einzelnen Stile nicht in klar voneinander getrennten Abschnitten präsentieren, da die Wertungsrichter:innen authentische Streetdance-Techniken unabhängig von ihrer Platzierung innerhalb deiner Performance erkennen und bewerten. Deine Bewertung berücksichtigt jeden Streetdance-Stil, den du in deiner Performance zeigst (sofern du mehrere Stile präsentierst). Bitte beachte daher, dass die Qualität der Ausführung wichtiger ist als die Anzahl der gezeigten Stile. **NEU IN DER SAISON 2026/27** – Streetdance-Technik zählt jetzt doppelt. Die **Gewichtung** des Wertungskriteriums Streetdance-Technik wurde verdoppelt (nicht die erreichte Punktezahl wird verdoppelt!). Damit möchten wir den Fokus bei unseren Wettbewerben noch stärker auf authentische Streetdance-Inhalte und eine hochwertige technische Ausführung legen.	**10**
Ausführung Choreografische Identität Synchronität innerhalb der Crew Dynamik und Qualität der Bewegungsausführung Nutzung unterschiedlicher Ebenen und Formationen	Hier bewertet die Jury das Niveau eurer Crew-Fähigkeiten sowie die Ausführung von allem, was über die Streetdance-Technik hinausgeht. Das bedeutet, dass die Choreografie, die ihr präsentiert und die nicht unbedingt grundlegende Techniken beinhalten muss, Punkte erzielen kann, basierend auf den gezeigten Crew-Skills. Dazu gehören die Synchronität der Tänzerinnen und Tänzer in Bezug auf Timing und Formationen, der Einsatz unterschiedlicher Höhen und Ebenen, die Qualität der gezeigten Bewegungen sowie die Verwendung verschiedener Dynamiken in der Ausführung. Wir ermutigen euch außerdem, eure eigene choreografische Identität zu erforschen. Welche Bewegungen, Fähigkeiten oder Ideen verleihen eurer Crew ihre eigene Identität? Wir möchten, dass ihr dadurch herausstecht, dass ihr ihr selbst seid, und nicht dadurch, dass ihr versucht, wie jemand anderes zu sein. Wir möchten uns von der Vorstellung einer standardisierten Routine lösen und freuen uns darauf zu sehen, was die Teilnehmenden in ihre Performances einbringen werden.	**10**
CREATIVITY Originalität Konzept/Thema Musikalität Musikauswahl	Zusätzlich dazu, dass wir mit dieser Aktualisierung der Wertungskriterien den Fokus auf die Qualität der Performances legen möchten, wollen wir insbesondere eure Kreativität fördern. Das kann sich in Themen und Konzepten eurer Choreografien, in der Originalität eurer Bewegungen oder sogar in eurer Musikauswahl zeigen. All diese Aspekte werden als kreativ bewertet. Einige Facetten eurer Kreativität können euch zudem in mehreren Bewertungskriterien gleichzeitig Punkte einbringen. Beispielsweise erhält eine kreative Art des Übergangs zwischen Formationen Punkte sowohl für Kreativität als auch für Stagecraft. Originelle Bewegungen, die technisch sauber ausgeführt werden, können sowohl im Kriterium Kreativität als auch im Kriterium Ausführung bewertet werden. Ein weiterer Aspekt der Kreativität, auf den wir achten, ist die Musikalität. Die Musik auf interessante Weise zum Leben zu erwecken, bereichert eure Performance durch den gezielten Einsatz musikalischer Akzente, Rhythmen und Tempi.	**10**
PERFORMANCE SKILLS Selbstbewusstsein Fokus Energie Ausstrahlung	Hier bewerten wir das Niveau eurer Performance, sobald ihr die Tanzfläche betretet. Dazu gehören das während der Performance gezeigte Selbstvertrauen und die Konzentration, die Ausstrahlung der Bewegungen auf das Publikum sowie die Frage, ob die Energie über die Bühne hinaus spürbar ist. Dazu zählt auch die Hingabe an Charaktere, sofern die Performance ein erzählerisches Element beinhaltet. Im Wesentlichen bewerten wir die Art und Weise, wie eine Crew ihrer Performance Leben verleiht.	**10**
Nutzung der Bühne Formationen Übergänge Positionierung der Tänzer:innen Nutzung der gesamten Bühnenfläche	Hier bewertet die Jury eure Nutzung der Bühnenfläche während der Performance. Die Genauigkeit und Ausrichtung eurer Formationen. Die Geschmeidigkeit und den Fluss der Übergänge der Tänzerinnen und Tänzer auf der Bühne und über die Bühne hinweg. Die Positionierung der einzelnen Tänzerinnen und Tänzer, damit die Formationen so erscheinen, wie sie beabsichtigt sind. Ebenso die Nutzung der gesamten verfügbaren Bühnenfläche. Die Kombination dieser Aspekte kann eine Performance erheblich bereichern.	**10**
Persönlicher Eindruck der Jury	Hier geben wir unserer Jury die Möglichkeit, die Performance als Ganzes zu bewerten. Dieses Kriterium ist nicht so messbar wie die anderen Bewertungskriterien, sondern basiert vielmehr auf dem individuellen Eindruck und Empfinden der Wertungsrichter:innen gegenüber der Performance, unabhängig von den vorgegebenen Kriterien. In unseren Jury-Panels sind stets Spezialist:innen aus unterschiedlichen Tanzbereichen vertreten. Daher besteht eure Aufgabe als Choreograf:innen darin, die vielfältige Zusammensetzung unserer Jury anzusprechen und zu überzeugen.	**10**

TEAMS

ALLGEMEINE HINWEISE

ALTER UND LEISTUNGSSTUFE WERDEN BEI DER BEWERTUNG STETS BERÜCKSICHTIGT. JE ÄLTER DIE TEILNEHMENDEN SIND UND/ODER JE HÖHER DIE LEISTUNGSSTUFE IST, DESTO MEHR ERWARTEN WIR HINSICHTLICH DER QUALITÄT DER AUSFÜHRUNG.
DIE GESAMTE BEWERTUNGSSKALA VON 0 BIS 10 WIRD GENUTZT.
WIR ERMUTIGEN TEAMS DAZU, DAS ZU PRÄSENTIEREN, WAS SIE SELBST AUSDRÜCKEN MÖCHTEN, UND NICHT NUR DAS, VON DEM SIE GLAUBEN, DASS ES GEWINNEN WIRD.
SELBSTAUSDRUCK, KREATIVITÄT UND ORIGINALITÄT SIND ENTSCHEIDENDE BESTANDTEILE DER BEWERTUNG.

JEDES TEAM MUSS AUS MINDESTENS 5 TÄNZER:INNEN BESTEHEN. DIE MAXIMALE HÖCHSTANZAHL BETRÄGT 38 TÄNZER:INNEN. SOFERN UNSICHERHEITEN BESTEHEN, EMPFEHLEN WIR, DIE BÜHNENGRÖSSE DER JEWEILIGEN VERANSTALTUNG VOR DER ANMELDUNG ZU PRÜFEN. TÄNZER:INNEN DÜRFEN BEI EINER UDO-VERANSTALTUNG SOWOHL IN DER KATEGORIE TEAM ALS AUCH IN DER KATEGORIE SUPERCREW STARTEN. DIE PRÄSENTIERTEN CHOREOGRAFIEN MÜSSEN JEDOCH UNTERSCHIEDLICH SEIN.

TEAM MUSIK

Die Choreograf:innen bzw. Trainer:innen sind dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass die Musik des Teams vor einer Meisterschaft überprüft und fristgerecht auf die UDO-Website hochgeladen wird.

Jedes Team muss am Veranstaltungstag zusätzlich über eine Sicherungskopie seiner Musik verfügen. Diese ist auf einem **USB-Stick** mitzuführen, der ausschließlich den für den Auftritt benötigten Titel enthält.

Die Musik muss frei von Schimpfwörtern sowie unangemessener Sprache sein.
Die Beurteilung erfolgt durch die Wertungsrichter:innen. Eventuelle Punktabzüge oder Sanktionen werden dem Teamverantwortlichen mitgeteilt.

Die Musik muss in einer ausgewogenen und vorab abgestimmten Lautstärke hochgeladen werden. Der DJ nimmt am Veranstaltungstag keine Anpassungen der Lautstärke oder des Sounds vor. Bei Fragen hierzu kann vorab Unterstützung angefordert werden.

Wird die Teammusik nach Ablauf der festgelegten Frist eingereicht oder hochgeladen, kann es zu einem Punktabzug von 1 Punkt pro Judge und Team von der Gesamtpunktzahl kommen.

SUPERCREWS JURY KRITERIEN

SCORING		Punkte maximal
Geschichte/Thema/Konzept	Dein Thema sollte originell sein und das Publikum auf kreative Weise in die Geschichte einbeziehen. Die Wertungsrichter suchen nach Kreativität in allen Bereichen der Performance, einschließlich Choreografie, Thema, Konzept, Musikauswahl, Übergängen und Bühnengestaltung. Präsentiert eine Darbietung, die man so noch nicht gesehen hat. Die Kleidung sollte zum Thema der Choreografie passen, darf jedoch nicht von der SuperCrew-Performance ablenken. SuperCrews müssen weder identische noch ähnliche Outfits tragen; Individualität wird ausdrücklich gefördert. Theatrische Kostüme entsprechen jedoch nicht dem urbanen Streetdance-Stil und werden daher nicht empfohlen. Alle Outfits und Kostüme müssen familienfreundlich sowie dem Alter der SuperCrew-Tänzerinnen und Tänzer angemessen sein. Bei unangemessener Kleidung werden Punktabzüge verhängt.	**10**
Ausführung Streetdance Technik und Choreographie	Deine Choreografie kann sich von den 11 von uns anerkannten Basisstilen inspirieren lassen (siehe Team-Regeln), sollte sich jedoch nicht auf diese beschränken, genauso wenig wie in der Team-Kategorie. In der SuperCrew-Kategorie ermöglichen wir mehr choreografische Freiheit, da die Bewertung nicht ausschließlich auf Technik basiert. Stattdessen bewerten wir die choreografischen Entscheidungen und deren Ausführung. Deine Choreografie sollte auf dem Vokabular der Streetdance-Stile aufbauen. Wie du dieses präsentierst oder im Rahmen der SuperCrew-Performance weiterentwickelst, bleibt dir überlassen. Stile außerhalb der 11 Basisstile sind als kreativer Bestandteil zulässig. Bitte berücksichtigt jedoch: Ob sie die Performance tatsächlich bereichern. Ob sie für einen Streetdance-Wettbewerb geeignet sind. Traditionelle Tänze, beispielsweise verschiedene afrikanische Tanzstile oder Mambo, können passend sein, da sie einen starken Einfluss auf Streetdance hatten. Ballett oder technischer Jazz hingegen gelten nicht als geeignet. Unabhängig von euren choreografischen Entscheidungen ist zu beachten, dass UDO ein Streetdance-Wettbewerb ist und die Performance dies widerspiegeln sollte. Die Choreografie muss eine Geschichte erzählen oder auf einem klar erkennbaren, kreativen Thema basieren. Die Bewertung berücksichtigt den Schwierigkeitsgrad und die Komplexität der Choreografie sowie die Qualität ihrer Umsetzung durch die SuperCrew. Die Choreografie muss in einem authentischen Streetdance-Stil präsentiert werden. Haltung, Ausstrahlung und Energie sollten deutlich von starken Hip-Hop-Einflüssen geprägt sein.	**10**
Gesamtkreativität	Während die Stärke der Choreografie im Mittelpunkt steht, sind Kreativität und Originalität von entscheidender Bedeutung für den Erfolg im Wettbewerb. Die Jury sucht nach Kreativität in allen Bereichen der Performance, einschließlich Choreografie, Thema, Konzept, Musikauswahl, Übergängen und Bühnengestaltung. Versucht, eine Darbietung zu präsentieren, die man so noch nicht gesehen hat. Musikalität wird ebenfalls bewertet. Wenn ihr die Musik durch den kreativen Einsatz von musikalischen Akzenten, Rhythmen und Tempi auf interessante Weise zum Leben erweckt, könnt ihr zusätzliche Punkte erzielen.	**10**
PERFORMANCE SKILLS	Hier bewerten wir die Gesamtqualität der SuperCrew-Performance. Die Jury vergibt Punkte auf Grundlage von Bühnenpräsenz, Ausstrahlung und Selbstvertrauen der SuperCrew. Die Tänzerinnen und Tänzer sollten das Publikum durch starke Performance, Ausdruckskraft und Präsentation fesseln. Synchronisation ist ein entscheidender Faktor für Höchstwertungen. Ebenso wichtig ist die präzise Umsetzung des Timings. Die gesamte SuperCrew sollte jederzeit im Takt der Musik bleiben und durchgehend synchron miteinander agieren. Auch die Wirkung auf das Publikum fließt in diese Bewertung ein. Die Tänzerinnen und Tänzer sollten sich vollständig auf ihre Rolle und die Performance einlassen, ihren Charakter konsequent beibehalten und das Publikum mit überzeugender Energie, Präsenz und Ausdruck begeistern.	**10**
Nutzung der Bühne	Hier bewertet die Jury das Raumgefühl der SuperCrew sowie die Art und Weise, wie die gesamte Choreografie im verfügbaren Bühnenraum umgesetzt wird. Die Tänzerinnen und Tänzer sollten die Fläche effektiv nutzen und dabei präzise sowie kreative Formationen einnehmen. Übergänge zwischen Formationen und Choreografieelementen müssen fließend, sauber und harmonisch gestaltet sein. In der SuperCrew-Kategorie ist dies ein entscheidender Faktor für hohe Wertungen. Die Bewertung berücksichtigt außerdem Positionierungen, Wege, Muster und Formationswechsel. Besonders erfolgreiche SuperCrews überzeugen durch durchdachte Formationen, klare Bilder und wirkungsvolle Raumaufteilungen, die den zur Verfügung stehenden Raum optimal nutzen und die Gesamtwirkung der Performance unterstützen.	**10**
Persönlicher Eindruck der Jury	Hier geben wir der Jury die Möglichkeit, die Performance als Ganzes zu bewerten. In der SuperCrew-Kategorie berücksichtigt die Jury dabei insbesondere den Unterhaltungswert der gesamten Darbietung. Dieser ist nicht so klar messbar wie die anderen Bewertungskriterien, sondern basiert vielmehr auf dem persönlichen Eindruck und der individuellen Wahrnehmung der Jury. Da unsere Jury-Panels stets aus einer vielfältigen Auswahl von Tanzspezialisten bestehen, besteht die Aufgabe der Choreografen darin, mit ihrer Performance möglichst viele unterschiedliche Judges anzusprechen und zu überzeugen.	**10**

SUPERCREWS

1. SuperCrews werden bei ausgewählten UDO-Veranstaltungen angeboten.
2. Tänzerinnen und Tänzer dürfen sowohl in einer SuperCrew als auch in ihrer regulären Team-Kategorie bei einer UDO-Veranstaltung antreten. Die aufgeführten Choreografien müssen jedoch unterschiedlich sein.
3. Jede SuperCrew muss ein Thema oder eine **erzählerische Handlung (Narrative)** in ihrer Performance verfolgen.
4. Die Choreografie sollte einen klar erkennbaren roten Faden, ein Konzept oder eine Geschichte vermitteln.
5. Eine SuperCrew muss aus mindestens 18 und maximal 38 Tänzerinnen und Tänzern bestehen.
6. Änderungen am Team sind bis zu einem Drittel der ursprünglich gemeldeten Tänzer möglich (Hinzufügungen, Auswechslungen oder Streichungen), solange die Gesamtzahl nicht unter 18 und nicht über 38 liegt.
7. Bei Unsicherheiten sollte vor der Anmeldung die Bühnengröße der jeweiligen Veranstaltung überprüft werden.
8. Es gibt keine Begrenzung bei der Musikauswahl.
9. SuperCrews dürfen in einer Routine so viele oder so wenige Songs verwenden, wie sie möchten.
10. Es gibt die Altersklassen under 16 und over 16; die Leistungsklasse bei Supercrews ist open.
11. Tricks und akrobatische Elemente sind erlaubt.
12. Bei UDO Germany ist auf der Bühne die Nutzung von Aufbauten, Kulissen und Requisiten nicht erlaubt! Bei UDO European Championships und World Championships gibt es ggf. abweichende Regelungen.
13. **Regelung für Under 16 und Over 16 SuperCrews:**
    - Alle Mitglieder einer Under 16 SuperCrew dürfen während der gesamten UDO Saison vom 01.09.26-31.08.27 höchstens 15 Jahre alt sein.
    - Tänzerinnen und Tänzer unter 16 Jahren dürfen auch in einer Over 16 SuperCrew antreten.
    - Jede Tänzerin bzw. jeder Tänzer darf nur in einer SuperCrew starten.
    - Die übliche 25-%-Regel findet auf SuperCrews keine Anwendung.

Wichtiger Grundgedanke der SuperCrew-Kategorie

Die SuperCrew-Kategorie wurde geschaffen, um große, kreative und spektakuläre Produktionen zu ermöglichen. Im Mittelpunkt stehen starke Konzepte, Teamwork, Bühnenwirkung und die Möglichkeit, mit einer großen Anzahl von Tänzerinnen und Tänzern außergewöhnliche Performances zu präsentieren.

TEAMS & SUPERCREWS
SCORING SYSTEM

Die Jury bewertet jeden Bereich anhand der folgenden Bewertungsskala:

0 - 2	3 - 4	5 - 6	7 - 8	9 - 10
Entwicklungspotenzial erkennbar	Durchschnitt	Gut	Sehr gut	Hervorragend

Die Punktevergabe erfolgt gemäß der oben dargestellten Bewertungsskala.
Dabei sind auch Wertungen in 0,25-Punkte-Schritten zulässig.

Die folgenden Verstöße können zu Punktabzügen führen:

L	**Anstößige oder unangemessene Sprache in der Musik.**
C	**Nicht altersgerechte Kostüme oder Bekleidung**
M	**Altersunangemessene Bewegungen oder Darstellungsformen**
T	**Überschreitung der maximal zulässigen Musiklänge**

Jeder Regelverstoß wird mit einem Punktabzug von 1 Punkt je Jurymitglied bewertet. Die Abzüge erfolgen vor der endgültigen Platzierung und werden von der Gesamtpunktzahl abgezogen.

Wird die Musik nach Ablauf der festgelegten Frist eingereicht oder hochgeladen, kann es zu einem Punktabzug von 1 Punkt pro Judge und Team von der Gesamtpunktzahl kommen.

PARENT TEAMS GENERAL RULES

- Parent Teams werden bei UDO Germany 2027 ausschließlich bei der Deutschen Meisterschaft angeboten.
- Zugelassen sind Mütter, Väter, Tanten,Onkel, Großeltern, Erziehungsberechtigte
- Es gibt keine Begrenzung der Musikauswahl.
- Parent Teams können innerhalb einer Routine so viele oder so wenige Musikstücke verwenden, wie sie möchten.
- Es gibt keine Leistungsklassen (Divisions) für Parent Teams.
- Alle Parent Teams treten unabhängig von ihrem Leistungsniveau gegeneinander an.
- Tricks und akrobatische Elemente sind erlaubt.
- Der Einsatz erfolgt nach Ermessen der Tanzlehrkraft bzw. des Choreografen.
  Teamgröße
- Jedes Parent Team muss aus mindestens 5 Tänzerinnen und Tänzern bestehen. Die empfohlene Höchstzahl liegt bei 40 Tänzer:innen. Bei größeren Gruppen sollte vor der Anmeldung die Größe der Wettkampfbühne geprüft werden.
- Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen in ihrem UDO-Mitgliedskonto sowohl als „Parent“ (Elternteil) als auch als „Dancer“ (Tänzer/in) registriert sein. Ohne diese Registrierung kann die Anmeldung nicht abgeschlossen werden.
- Maximale Musikdauer 2 Minuten; keine Toleranz; keine Mindestdauer
- Tänzer:innen, die in einem Parent Team starten, dürfen nicht gleichzeitig bei einem Event in einem regulären Team oder Team over 25 starten.

PARENT&CHILD

Bei Parent & Child stehen Eltern und Kinder gemeinsam auf der Bühne. Im Mittelpunkt stehen Teamwork, Kreativität und die Freude am gemeinsamen Tanzen.
Das Kind muss kein aktiver Wettkampftänzer sein. Die Kategorie bietet Familien die Möglichkeit, gemeinsam Teil der UDO Germany Familiy zu werden.
Auch Tante, Onkel, Großeltern oder Erziehungsberechtigte dürfem mit einem oder zwei Kindern antreten.
Getanzt wird zu DJ Vorgabe. Ablauf wie bei Duos.
Die Kategorie wird nur bei ausgewählten Veranstaltungen angeboten und dient nicht der Qualifikation für die UDO European Championships und
UDO World Championships.

UNITED DANCE ORGANISATION

BATTLES

UDO GERMANY
2027

BATTLES 1VS1

UDO Germany bietet 2027 zur Qualifikation die Battle Styles HipHop und Popping in drei Altersklassen sowie Breaking in der Altersklasse open an.
Die Qualifikation für Battles findet in Deutschland ausschließlich bei der Deutschen Meisterschaft statt. Ggf. werden Styles ergänzt; s. Event-Ausschreibung
Bei UDO European Championships und UDO World Championships werden ggf. zusätzliche Styles angeboten; s. Event-Ausschreibung

STYLES 2027 BEI UDO GERMANY

HIP HOP	POPPING	BREAKING*

ALTERSKLASSEN

UNDER 12	UNDER 16	OVER 16	*BREAKING open

ABLAUF

Prelims
Alle Tänzerinnen und Tänzer betreten für ihren gewählten Stil und ihre Altersklasse gemeinsam die Tanzfläche. Die Vorrunde wird in Kleingruppen von ca. 45 Sekunden durchgeführt. In Ausnahmefällen kann die Jury Einzelpräsentationen von bis zu 30 Sekunden festlegen; entsprechende Informationen werden durch den MC bekannt gegeben.

↓

Die besten 8 Tänzerinnen und Tänzer qualifizieren sich für das Viertelfinale.
Die besten 4 ziehen ins Halbfinale ein.
Die besten 2 treten im Finale gegeneinander an.

BATTLE FINALS

QUARTER FINALS	→	SEMI FINALS	→	FINAL
TOP 8 1 RUNDE, CA. 30 SEC. EINZELN		TOP 4 1 RUNDE, CA. 30 SEC. EINZELN		TOP 2 2 RUNDEN, CA. 30 SEC. EINZELN

Musik nach DJ-Vorgabe

Abhängig von der Teilnehmerzahl behält sich UDO Germany vor, Altersklassen zusammenzulegen

BATTLES - 2V2

STYLE & AGE DIVISION

STYLE	Allstyle
AGE	OPEN (Alle Altersklassen)

Der Ablauf entspricht dem der 1vs1 Battles (s. vorherige Seite)

BATTLE FINALS

QUARTER FINALS

TOP 8
1 RUNDE, CA. 30 SEC. PRO DUO

→

SEMI FINALS

TOP 4
1 RUNDE, CA. 30 SEC. PRO DUO

→

FINAL

TOP 2
2 RUNDEN, CA. 30 SEC. PRO DUO

Musik nach DJ-Vorgabe

CREW BATTLES ALLGEMEINES

UDO Street Dance Crew Battles werden nur bei ausgewählten Veranstaltungen angeboten.
Informationen hierzu sind auf der jeweiligen Veranstaltungsseite veröffentlicht.
Die Crew muss rechtzeitig vor der im Zeitplan angegebenen Battle-Zeit vollständig anwesend und einsatzbereit sein.

Anzahl der Tänzer:innen	• *Mindestens - 5 Tänzer:innen, maximal 38 Tänzer:innen*
Altersklasse	*open*
Style	*Allstyle*
Teilnahmebedingungen	• *Alle Tänzerinnen und Tänzer einer Crew müssen über eine gültige UDO-Mitgliedschaft verfügen.* • *Für die Teilnahme an den Crew Battles ist eine fristgerechte Registrierung der Crew erforderlich.* • *Alle Mitglieder einer Crew müssen dasselbe Land repräsentieren.* *Beispiel: Eine Crew mit 10 Tänzer:innen, die Deutschland bei UDO Germany repräsentiert und 1 Tänzer:in, der/die die Niederlande repräsentiert, kann nicht teilnehmen.*

ABLAUF

- Jede Crew präsentiert zunächst einen ca. 1-minütigen Showcase, Musik nach DJ-Vorgabe
- Das Ende der Showcase-Zeit wird vom MC angekündigt.
- Die Jury wählt die vier Crews aus, die sich für das Halbfinale qualifizieren. Die Bekanntgabe erfolgt durch den MC.
- Die Halbfinalpaarungen werden nach dem Zufallsprinzip festgelegt.
- Im Halbfinale treten die Crews in jeweils zwei Battle-Runden à 45 Sekunden gegeneinander an.
- Das Ende jeder Battle-Runde wird vom MC bekannt gegeben.
- Die Jury bestimmt die Sieger der Halbfinals. Die Ergebnisse werden vom MC verkündet.
- Die beiden siegreichen Crews bestreiten anschließend das UDO Street Dance Crew Battle Finale.
- Das Finale besteht aus zwei Battle-Runden à ca. 45 Sekunden pro Crew.
- Die Jury entscheidet über den Gewinner des Finales.

UNITED DANCE ORGANISATION

ANY QUESTIONS?